

Untersuchungsbericht

Dokumentnummer: (5037/718/1 1) – Lau vom 24.08.2011

Auftraggeber: Adolf Würth GmbH & Co. KG
Reinhold Würth Straße 12-17
74653 Künzelsau

Auftrag vom: 04.02.2011

Auftragseingang : 09.02.2011

Inhalt des Auftrags: Untersuchungen an einer Abdichtungsbahn mit der
Bezeichnung „BITU ROLL PLUS“ Art. 0875631xxx, Dicke 1,5 mm

Prüfungsgrundlage: DIN EN 13969; Ausgabe März 2007

Probeneingang : 09.02.2011

Probennahme: durch Auftraggeber

Probenkennzeichnung : siehe Abschnitt 1

Untersuchungszeitraum : 10.02.2011 bis 15.07.2011

Dieser Untersuchungsbericht umfasst 2 Seiten inkl. Deckblatt und 3 Anlagen.



Dieser Untersuchungsbericht darf nur vollständig und unverändert weiterverbreitet werden. Auszüge oder Kurzfassungen bedürfen der schriftlichen Genehmigung der MPA Braunschweig. Dokumente ohne Unterschrift und Stempel haben keine Gültigkeit. Das Deckblatt und die Unterschriftenseite dieses Dokuments sind mit dem Stempel der MPA Braunschweig versehen. Das Probenmaterial ist verbraucht. Die Akkreditierungen gelten für die in den aktuellen Urkunden aufgeführten Prüfverfahren. Die Liste der akkreditierten Bereiche ist auf Anforderung erhältlich.

Materialprüfanstalt (MPA)
für das Bauwesen
Beethovenstraße 52
D-38106 Braunschweig

Fon +49 (0)531-391-5400
Fax +49 (0)531-391-5900
info@mpa-tu-bs.de
www.mpa-tu-bs.de

Norddeutsche LB Hannover
106 020 050 BLZ 250 500 00
Swift-Code NOLADE2H
USt-ID-Nr DE183500654
Steuer-Nr 14/201/22859
IBAN DE5825050000106020050

Notified body (0761-CPD)
Die MPA Braunschweig ist für Prüfung, Überwachung
Inspektion und Zertifizierung bauaufsichtlich anerkannt
und notifiziert. Die MPA Braunschweig ist als Prüf-
und Kalibrierlaboratorium nach ISO/IEC 17025 und als
Inspektionsstelle nach ISO/IEC 17020 akkreditiert.

1 Auftrag und Material

Die Firma Adolf Würth GmbH & Co. KG, Reinhold-Würth-Straße 12-17, 74650 Künzelsau-Gaisbach beauftragte die Materialprüfanstalt (MPA) für das Bauwesen in Braunschweig mit Schreiben vom 23.04.2012 mit der Durchführung von Prüfungen an einer Abdichtungsbahn (Bitumenbahn mit Feuchtigkeitssperre Typ A) mit der Produktbezeichnung

„BITU ROLL PLUS“

Der Auftrag umfasste die für eine CE-Kennzeichnung gemäß DIN EN 13969¹ durch ein notifiziertes Prüflaboratorium durchzuführende Untersuchungen – siehe Tabelle ZA.3.2 der Prüfnorm-

- zur Wasserdichtheit und
- zum Brandverhalten.

Zusätzlich wurden vom Auftraggeber die nachstehend aufgeführten Prüfungen gemäß o. g. Norm beauftragt.

- Sichtbare Mängel
- Maße und Abweichungen
- Dicke und flächenbezogene Masse
- Widerstand gegen Stoßbelastung
- Dauerhaftigkeit gegenüber Alterung/Abbau (Wärmealterung)
- Dauerhaftigkeit gegenüber Chemikalien (verdünnte Alkalienlsg.)
- Kaltbiegeverhalten
- Weiterreißwiderstand (Nagelschaft)
- Scherwiderstand der Fügenaht
- Wasserdampfdurchlässigkeit
- Widerstand gegen statische Belastung
- Zug-Dehnungsverhalten

Zur Durchführung der Untersuchungen stellte der Auftraggeber ca. 15 lfd. Meter der 1,0 m breiten Rolle zur Verfügung. Bei dem Produkt „BITU ROLL PLUS“ handelt es sich laut Herstellerangaben um eine 1,5 mm dicke selbstklebende Dichtungsbahn aus kunststoffmodifiziertem Bitumen, das einseitig auf einer reißfesten, kreuzlaminieren HDPE-Trägerfolie (Dicke 75µm) aufgebracht ist.

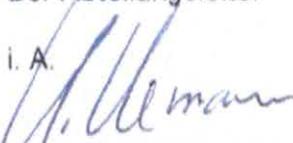
2 Prüfung und Ergebnisse

Die Ergebnisse der beauftragten Prüfungen sind unter Angabe der Prüfnormen und Prüfbedingungen in der beigelegten Anlage tabellarisch zusammengestellt.

Braunschweig, den 24.08.2011

Der Abteilungsleiter

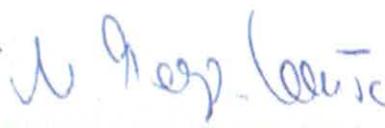
i. A.


Dr.-Ing. K. Herrmann



Die Sachbearbeiterin

i. A.


N. Meyer-Laurien (Techn. Ang.)

¹ DIN EN 13969: Abdichtungsbahnen - Bitumenbahnen für die Bauwerksabdichtung gegen Bodenfeuchte und Wasser - Definitionen und Eigenschaften; Ausgabe März 2007

Eigenschaften/ Prüfung gemäß DIN EN 13969 Abschnitt	Prüf- bedingungen	Prüfergebnisse
5.2 Sichtbare Mängel	DIN EN 1850-1	frei von sichtbaren Mängeln
5.3 Maße und Abweichungen	DIN EN 1848-1	Länge x = 15 m Breite x = 1003 mm k = 1000 mm Geradheit x = 10 mm/10m
5.4 Dicke und flächenbezogene Masse	DIN EN 1849-1	Dicke der Trägerfolie x = 82 µm Gesamtdicke x = 1,56 mm g = 1,60 mm k = 1,50 mm flächenbezogene Masse x = 1440 g/m ²
5.5 Wasserdichtheit	DIN EN 1928 Verfahren B Wasserdruck 60 kPa (0,6 bar) Prüfdauer: 24 Std. Prüfklima: DIN 50014-23/50-2 zusätzlich DIN EN 1928 Verfahren B Wasserdruck 400 kPa (4 bar) Prüfdauer: 72 Std. Prüfklima: DIN 50014-23/50-2	dicht dicht
5.6 Widerstand gegen Stoßbelastung	DIN EN 12691 Verfahren A: Untergrund: Al-Platte Verfahren B: Untergrund: EPS-Platte	200 mm Fallhöhe: dicht 600 mm Fallhöhe: dicht
5.7.1 Dauerhaftigkeit gegenüber Alterung /Abbau (Wärmealterung) Wasserdichtheit	DIN EN 1296 Lagerungstemperatur: 70°C Lagerungsdauer: 12 Wochen DIN EN 1928 Verfahren B Wasserdruck 60 kPa (0,6 bar) Prüfdauer: 24 Std. Prüfklima: DIN 50014-23/50-2	dicht

x = arithm. Mittelwert, g = Größtwert, k = Kleinstwert

Eigenschaften/ Prüfung gemäß DIN EN 13969 Abschnitt	Prüf- bedingungen	Prüfergebnisse
5.12 Widerstand gegen statische Belastung	DIN EN 12730 Verfahren B Untergrund Beton	Auflast 10 kg: dicht
5.13 Zug-Dehnungsverhalten	DIN EN 12311-1 Verfahren A v = 100 mm/min freie Einspannlänge: 120 mm Prüfklima: DIN 50014-23/50-2	Höchstkraft [N/50 mm] längs x = 219 s = ± 5,44 quer x = 238 s = ± 6,60 Dehnung bei Höchstkraft [%] längs x = 260 s = ± 13,0 quer x = 256 s = ± 20,7
5.14 Brandverhalten	DIN EN ISO 11925-2 EN 13501-1	Klasse E, siehe Klassifizierungsbericht K-3613/060/11-MPA BS

Richtungsangaben „längs“ und „quer“ beziehen sich auf die Fertigungsrichtung der Bahn
 x = arithm. Mittelwert; s = ± Standardabweichung